

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



Hygienekonzept der HSG Ettlingen für die Trainings- und Rundenspiele mit Zuschauern in der Franz-Kühn-Halle in Ettlingen-Bruchhausen

Der Schutz unserer Spieler, Gäste und Fans ist uns wichtig! Zu deren Schutz und zur Prävention vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Alle Gäste/Besucher (Anzahl) werden im Vorfeld über die aktuell geltenden Regelungen der Landesverordnung Corona (sh. Link zu der [Aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg: Baden-Württemberg.de \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de) informiert.

Vor Ort wird eine entsprechende Kontrolle durchgeführt. Zugang zur Veranstaltung erhält nur wer Genesen, Geimpft oder einen aktuellen der zur Veranstaltungszeit gesetzlich vorgeschriebenen negativen Schnelltest vorweisen kann.

Details können den nachfolgenden Vorschriften entnommen werden!



Umsetzung der Maßnahmen in den Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen:

Die allgemein geltenden Hygiene- und Abstandsregeln bleiben von den nachfolgenden Bestimmungen unbeeinflusst. Für die Durchführung der Heimspiele in der Franz-Kühn-Halle und die Bewirtung gelten darüber hinaus folgende Regelungen:

Teilnahmeberechtigung, Zugang

- Teilnahmeberechtigt sind nur symptomfreie Personen, die ...
 - ... einen gültigen Impf- oder Genesungsnachweis vorlegen, ODER ..
 - ... als nichtimmunisierte Person (vgl. §5 – aktuell gültige Corona-Verordnung) innerhalb der letzten 24h VOR Betreten der Sporthalle negativ getestet wurde (gültiger Testnachweis ist vorzulegen) oder einen negativen PCR-Test vorzeigen, der nicht älter als 48h ist.
- Davon ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren sowie schulpflichtige Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren (Schülerschein ist vorzulegen).
- Alle Personen (Helfer, Zuschauer/Fans, Spieler, Trainer, Schiris, etc.) betreten die Franz-Kühn-Halle über die rechte Eingangstür (auf der Toilettenseite). Dort ist auch der „CheckIn“ beheimatet, den alle Personen passieren müssen, welche die Sporthalle betreten möchten.

Einlasskontrolle/Datenerhebung:

Die Prüfung der 3Gs erfolgt noch vor der Eingangstür im überdachten Eingangsbereich am Checkin durch geschultes Personal. Die digitale Erfassung der Kontaktdaten erfolgt via Smartphone (Luca-App) oder per Papierformular.

Der QR-Code der Luca-App ist auf dem Stehtisch beim Checkin zum Scan via Smartphone verfügbar. Sollte der Besucher kein Smartphone besitzen oder sich nicht per Luca-App einchecken wollen (u.a. wegen Datenschutzbedenken), erfolgt die Datenerfassung über ein papierbasiertes Formular, in welchem der Vor- und Zuname und die Kontaktdaten (Mail oder Telefon) erfasst werden. Die Kontaktdaten werden 14 Tage datenschutzkonform aufbewahrt und danach vernichtet.

Geschulte Ordner der HSG überwachen und betreuen den „Checkin“ und kennzeichnen überprüfte und registrierte Personen mit einem Einlassband, welches von diesen sichtbar am Armgelenk zu tragen ist. Personen, die ihre Daten nicht angeben wollen oder 3G nicht erfüllen, wird der Zugang zur Sporthalle verwehrt. Spieler und Trainer müssen das Einlassband nicht tragen, da es beim aktiven Sporeinsatz zu Verletzungen führen kann.

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



Zugang ins Foyer der Franz-Kühn-Halle:

Nach Passieren der Eingangskontrolle („CheckIn“) an der rechten Eingangstür neben der Tribünentreppe werden mit Markierungsband die Wege auf die Ober- bzw. Untertribüne gekennzeichnet. Ebenso erfolgt eine deutliche Kennzeichnung der beiden Ausgangstüren. Wo immer möglich, wird versucht Einbahnwege umzusetzen, um den 1.5m Abstand sicherzustellen.

Foyer der Franz-Kühn-Halle:

Das Foyer wird durch Markierungen und Flatterband so aufgeteilt, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann. Wenige Stehtische ermöglichen einen kurzen Aufenthalt, um Getränke oder Essen abzustellen. Im gesamten Foyer ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, da die Mindestabstände nur bedingt eingehalten werden können. Um Speisen und Getränke zu sich nehmen zu können, sind wenige Stehtische aufgebaut. Zum Essen und Trinken kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden, sofern der Mindestabstand eingehalten wird und die Person nicht durch die Gegend läuft. Alternativ kann auch im Freien vor dem Foyer gegessen und getrunken werden. Im Freien ist kein Mundschutz zu tragen, sofern die 1,5m Abstand eingehalten werden.

Die Ordner achten darauf, dass sich nicht zu viele Personen gleichzeitig im Foyer aufhalten. Die Zuschauer werden über Aushänge gebeten, den Bereich im Foyer zügig zu verlassen und ihren Sitzplatz in der Halle einzunehmen oder in den Außenbereich vor die Halle zu gehen, sofern es das Wetter erlaubt.

Neue Anrichteküche (Essen- und Getränkeausgabe):

Der Hin- und Rückweg zur Theke zur neuen Anrichteküche ist durch ein Markierungsband voneinander getrennt. An der Theke werden Getränke (anti-alkoholische Getränke in 0,5l PET- oder Glasflaschen, Pils in Flaschen, Weizenbier in Weizengläsern, Wein/Weinschorle in Gläsern und Kaffee in Keramiktassen) sowie belegte Brötchen und Backwaren verkauft. Des Weiteren wird es an der Theke bzw. auch beim CheckIn eine Pfandrückgabe geben. Mit Klebeband werden Bodenmarkierungen in 1,5m Abstand angebracht. An der Ausgabetheke ist zusätzlich ein Spuckschutz (Plexiglasscheibe) installiert.

Die benutzen Gläser und Becher werden in der Gewerbespülmaschine in der Anrichteküche gespült.

Toilettenanlage:

Der Flur vor der Toilettenanlage sowie die Toilettenanlage selbst sind zu schmal, um dort per Wegführung den Sicherheitsabstand herstellen zu können.

In den Toilettenanlagen werden Schilder „richtig Händewaschen“ angebracht.

Seife, Einweghandtuchpapier sowie Toilettenpapier sind ausreichend vorhanden und werden mehrmals täglich kontrolliert/aufgefüllt.

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



Die Toilettenanlage wird täglich gereinigt. Kontaktflächen werden mehrmals täglich desinfiziert.

Tribüne und Gästefans:

Der Zu- und Abgang zur oberen Tribüne erfolgt aus dem Foyer über zwei getrennte Treppen. Dabei dient die Treppe auf der Einlassseite (rechts bei den Toiletten) ausschließlich als Abgang und die andere Treppe (bei der Anrichteküche) als Auf- und Abgang mit entsprechendem Abstand.

Die untere Tribüne (in der Halle) wird zur besseren Umsetzung der Abstandsregeln an den Spieltagen genutzt. Der Zugang zur unteren Tribüne erfolgt über die doppelflügelige große Zugangstür im Foyer. Mit Markierungsbändern wird ein Hin- und Rückweg markiert, um die Laufwege zu steuern und eine Durchmischung beim Betreten und Verlassen der Halle zu vermeiden.

Auch beim Sitzen auf der Tribüne ist eine Maske zu tragen. Ein Mindestabstand zum Nachbar ist deshalb nicht zu wahren.

Ein Ordner wird die Zuschauer auf die Maskenpflicht hinweisen, sollte es zu Undisziplinertheiten kommen. Des Weiteren sind Hinweisschilder zur Maskenpflicht angebracht.

Zuschauer dürfen sich während des Spiels auf der Tribüne, nicht jedoch am Rande des Spielfelds aufhalten.

Die Tribüne ist in einen Bereich für Zuschauer der Gast- und der Heimmannschaft aufgeteilt. Für die Gastmannschaft ist auf der oberen Tribüne das linke Drittel mit ca. 40 Sitzplätzen reserviert. Die Zuschauer haben sich an die gekennzeichneten Bereiche zu halten.

Lüften:

Die Lüftungsanlage der Franz-Kühn-Halle wird durch den Hausmeister während des Spieltags auf Dauerbetrieb gestellt. Außerdem werden alle Dachluken geöffnet (sofern es nicht regnet). Die Seitentüren an der Stirnseite der Halle werden in den Spielpausen geöffnet. Damit ist eine optimale Durchlüftung gewährleistet.

Regelungen für Spielbetrieb / Spieler / Trainer / Betreuer / Schiedsrichter:

Ankunft in der Sporthalle, Mannschaftszone und Corona-Einweisung:

- Sobald die Teams (Spieler, Trainer, Betreuer) bei der Franz-Kühn-Halle angekommen sind, können sie diese nach Passieren des CheckIn über das Foyer betreten. Sofern das Gästeteam geschlossen anreist, ist vom Mannschaftsverantwortlichen die Kontaktliste aller Spieler, Betreuer und Trainer beim CheckIn abzugeben. Danach kann das Team geschlossen die Halle betreten und sich mit Mund-Nase-Schutz direkt in die Mannschaftszone (rechte untere Tribüne) begeben.

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



- Kommen die Spieler vereinzelt an und liegt am CheckIn noch keine Kontaktliste vor, können sich die Spieler, Betreuer und Trainer regulär wie Zuschauer registrieren, sofern sie die Halle vorab bereits betreten möchten. Alternativ können sie vor der Sporthalle auf ihre Mitspieler warten und die Halle gemeinsam nach Übergabe der Kontaktliste betreten.
- Für die Heim- und Gästeteams ist die rechte untere Tribüne als „Mannschaftszone“ reserviert. Dort können sie sich vor bzw. nach dem eigenen Spiel unter Berücksichtigung der Mindestabstände sammeln sowie laufende Spiele zuschauen.
- Sind alle Personen des Gästeteams anwesend, meldet sich der Mannschafstverantwortliche beim CheckIn, damit die HSG Ettlingen durch ihren Hygienebeauftragten (alternativ durch einen Hygiene-Ordner) die Corona-Einweisung durchführen kann.

Umkleidekabinen und Flure/Gänge:

- Die Umkleidekabinen sind durch Überquerung des Spielfelds erreichbar und wie folgt zu nutzen (Beschilderung vor Ort ist vorhanden):
 - Umkleide 1 oder 2 (mit Dusche) für die Heimteam
 - Umkleide 5 oder 6 (mit Dusche) für Gästeteam
 - Umkleide 3 (ohne Dusche) für Heimteam (i.d.R. Jugendteam bis C-Jugend)
 - Umkleide 4 (ohne Dusche) für Gästeteam (i.d.R. Jugendteam bis C-Jugend)
- Da auch in Umkleide und Dusche der Mindestabstand eingehalten werden muss, müssen sich die Spieler in Kleingruppen eigenständig zum Umziehen und Duschen organisieren. Der Mannschafstverantwortliche hat dies zu Überwachen und bei der Zeitplanung zu berücksichtigen. Der Aufenthalt in Duschen und Umkleide ist zeitlich auf das unbedingt erforderliche Maß zu begrenzen.
- Die Kontaktflächen der Dusche werden zum Teamwechsel zwischendesinfiziert. Die Umkleiden selbst werden täglich gereinigt/desinfiziert.
- Auf dem Weg in die bzw. aus den Kabinen ist speziell in den Gängen darauf zu achten, dass diese nur in eine Richtung betreten werden. Bei Gegenverkehr hat man zu warten, bis der Weg/Gang wieder frei ist.
- Nach dem Umkleiden gehen die Mannschaften in ihre Mannschafstzone (untere rechte Tribüne) und warten dort, bis die Mannschaften des vorherigen Spiels das Feld verlassen haben. Erst danach können die Mannschaften das Spielfeld betreten.
- Sobald die Mannschaften das Spielfeld betreten, muss der Mindestabstand nicht mehr eingehalten werden. Dennoch sollte drauf geachtet werden, dass auf der Auswechselbank und auch während der Halbzeitpause möglichst viel Abstand gehalten wird.

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



Schiedsrichter und Spieldurchführung:

- Der/die Schiedsrichter achten auf die Einhaltung des Abstandes zu den Spielern der Mannschaften, Trainern und ggf. Zeitnehmer und Sekretär. Selbiges gilt für die genannten Offiziellen untereinander. Ist dies nicht möglich, ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.
- Die Schiedsrichtergespanne teilen sich eine Umkleidekabine. Da der Mindestabstand hier nicht eingehalten werden kann muss die Benutzung zeitlich versetzt stattfinden. Die Schiedsrichterumkleiden werden täglich gereinigt/desinfiziert.
- Die Spielbesprechung vor/nach dem Spiel mit den Schiedsrichtern findet im Teamraum der HSG in der Franz-Kühn-Halle statt. Zu diesem Zweck werden 2 Tische festgelegt, die nach jeder Nutzung durch die Turnierleitung desinfiziert werden. Alle Personen tragen hierbei einen Mund-Nase-Schutz und desinfizieren sich die Hände.
- Die Auswechselbänke, sowie die Spielbälle und der Zeitnehmertisch werden nach jedem Spiel desinfiziert.
- Alle Spieler bringen eigene Getränke mit zum Spiel. Diese sind so zu kennzeichnen, dass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. An den Auswechselbänken verbliebene Getränke werden zwischen den Spielen entfernt.

Einhalten des Hygienekonzepts:

Jede Mannschaft kann vor Spieltagbeginn das von der Stadt genehmigte Hygienekonzept von der Homepage der HSG-Ettlingen herunterladen (www.hsg-ettlingen.de/downloads).

Zur Vereinfachung wurde in Absprache zwischen dem Handballverband Baden-Württemberg (HBW) und dem Kultus- und Sozialministerium vereinbart, dass Gastvereine mit einem Schreiben bestätigen können, dass alle Beteiligten der Gastmannschaft die 3Gs erfüllen. Die Vorlage muss mit dem von HBW erstellten Formular erfolgen. Das Formular ist beim CheckIn abzugeben.

Die Mitglieder des Heimvereins übernehmen die Koordination der Abläufe vor Ort und überwachen die Einhaltung des Hygienekonzeptes. Den Anweisungen ist Folge zu leisten, bei Zuwiderhandlungen kann ein Hallenverbot ausgesprochen werden.

Hygienekonzept HSG Ettlingen

Stand: 1. September 2021



Skizze der Franz-Kühn-Halle:

